

NAME

Logic Masters 2014 Runde 2: Doppelter Rundweg

Bearbeitungszeit: 45 Minuten

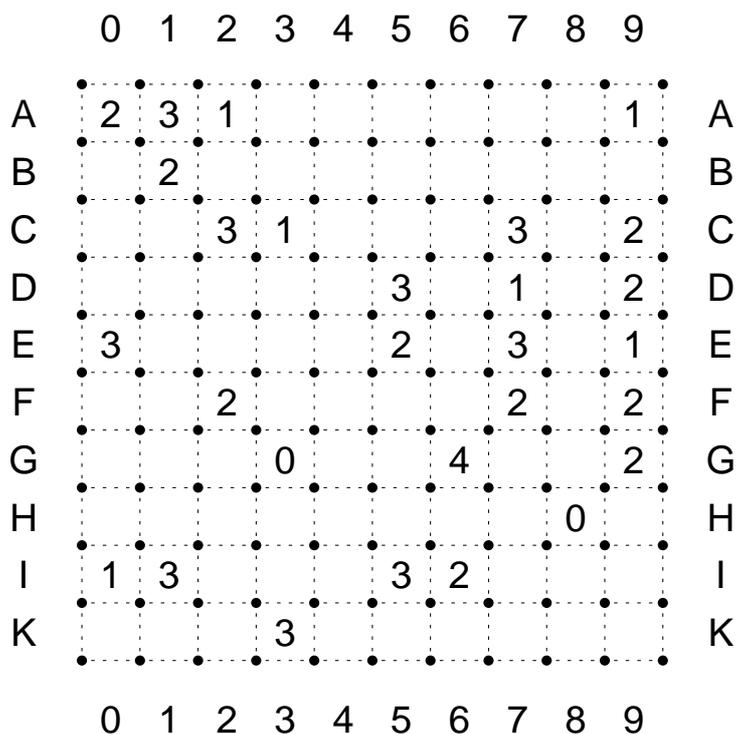
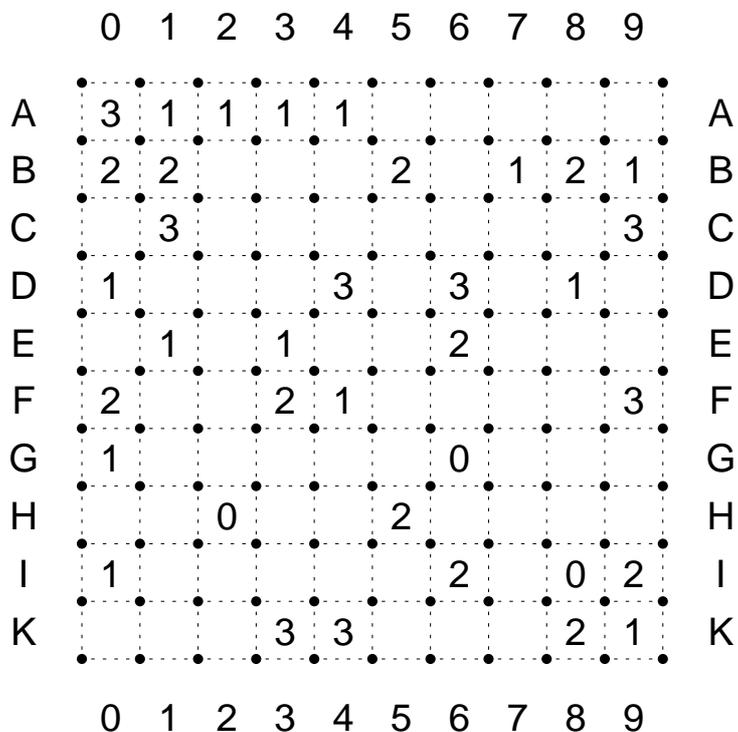
Punktevergabe: In dieser Runde gibt es einen Punkt für jedes Feld, das korrekt als innerhalb oder außerhalb des Rundwegs markiert wurde. Für falsche Markierungen wird ein Punkt abgezogen. Negative Punktzahlen sind nicht möglich. Für die Markierung von Feldern werden folgende Kriterien mit absteigender Gewichtung herangezogen. Trifft ein Punkt auf der Liste auf ein Feld zu, werden die restlichen Punkte für dieses Feld nicht berücksichtigt.

1. Sind ein oder mehrere komplette Rundwege in das Diagramm eingezeichnet, so sind damit die Felder automatisch in innerhalb und außerhalb geteilt. Auf Außenbereiche oder Innenbereiche, in denen sich noch inkomplette Rundwege befinden (z.B. einzelne Striche), trifft dies nicht zu.
2. Ein Feld ist direkt als innerhalb oder außerhalb markiert. Der Rätsler ist frei in der Wahl der Markierung, sie muss aber konsistent und für die Korrektoren verständlich sein.
3. Ein Feld ist indirekt als innerhalb oder außerhalb markiert. Dies kann durch Trennlinien oder Verbindungsstriche geschehen. Eine Trennlinie (Rundweglinie) neben einem direkt oder indirekt markierten Feld bedeutet, dass das Feld auf der anderen Seite der Linie indirekt als das Gegenteil markiert ist. Ein Verbindungsstrich (die gepunktete Linie wird durch eine Linie gekreuzt/durchgestrichen) bedeutet, dass die Felder die gleiche Markierung haben. Ist ein Feld indirekt als sowohl innerhalb als auch außerhalb markiert, so wird es nicht gewertet. Felder außerhalb des Diagramms gelten als direkt außerhalb markiert.

Zeitbonus: 1 Punkt für je 20 Sekunden Restzeit

PUNKTE

Zeichnen Sie in beide Diagramme je einen Rundweg ein, der sich selbst weder berührt noch kreuzt und auf den Kanten des Diagramms verläuft. Dabei sind die Hinweiszahlen zu beachten, die entweder normale Rundweghinweise sind oder Berührungsrundweghinweise. Dies hängt vom Rundweg im jeweils anderen Diagramm ab. Ist das entsprechende Feld im anderen Diagramm außerhalb des Rundwegs, so ist es ein Berührungsrundweghinweis. Ist das entsprechende Feld im anderen Diagramm innerhalb des Rundwegs, so ist es ein normaler Rundweghinweis. Ein normaler Rundweghinweis gibt an, wie viele der vier benachbarten Kanten vom Rundweg benutzt werden. Ein Berührungsrundweghinweis gibt an, wie oft der Rundweg dieses Hinweisfeld berührt. Dabei zählt eine punktuelle Berührung einer Ecke ebenso wie eine Berührung durch den Verlauf auf einer oder mehrerer zusammenhängender Kanten.



Zeichnen Sie in beide Diagramme je einen Rundweg ein, der sich selbst weder berührt noch kreuzt und auf den Kanten des Diagramms verläuft. Dabei sind die Hinweiszahlen zu beachten, die entweder normale Rundweghinweise sind oder Berührungsrundweghinweise. Dies hängt vom Rundweg im jeweils anderen Diagramm ab. Ist das entsprechende Feld im anderen Diagramm außerhalb des Rundwegs, so ist es ein Berührungsrundweghinweis. Ist das entsprechende Feld im anderen Diagramm innerhalb des Rundwegs, so ist es ein normaler Rundweghinweis. Ein normaler Rundweghinweis gibt an, wie viele der vier benachbarten Kanten vom Rundweg benutzt werden. Ein Berührungsrundweghinweis gibt an, wie oft der Rundweg dieses Hinweisfeld berührt. Dabei zählt eine punktuelle Berührung einer Ecke ebenso wie eine Berührung durch den Verlauf auf einer oder mehrerer zusammenhängender Kanten.

